



Bündelmaßnahmen zur Prävention von Katheter-assoziierten Harnwegsinfektionen

Alle 6 Maßnahmen sind notwendig und ergänzen einander

1. Indikationsstellung strikt prüfen.
2. Asepsis beim Legen des Harnwegkatheters.
3. Vor jeder Manipulation am Drainagesystem bzw. am Blasenkatheter ist eine hygienische Händedesinfektion durchzuführen und Handschuhe zu tragen.
4. Tägliche Inspektion des Urethraleingangs und 2x täglich waschen der Urogenital-Region mit Seifenwasser.
5. Katheter und Drainageschlauch i. d. R. nicht dekonnectieren. Wenn dies unvermeidbar ist, ist die Katheteranschlussstelle und der Ansatz des Drainageschlauches vor der Konnektion zu desinfizieren.
6. Tägliche Überprüfung der Notwendigkeit des Harnwegkatheters – schnellstmögliche Entfernung.